



Success Story Steiff

01.2022

Mehr Umsatz durch softwaregestützte Logistik: SNP migriert Steiff nach S/4HANA

„Es war die perfekte Entscheidung für dieses wichtige Projekt, SNP mit ins Boot zu holen. Ich kann daher jedem Unternehmen, das eine Umstellung auf S/4HANA plant, SNP nur empfehlen. Besonders beeindruckend war für mich die enge und kooperative Zusammenarbeit mit unserem Team, die es uns ermöglicht hat, trotz der großen Covid-Herausforderungen die Umstellung on time zu meistern.“

Dirk Petermann, CEO Margarete Steiff GmbH



Auf einen Blick

Über die Margarete Steiff GmbH

Die Geschichte der deutschen Traditionsfirma mit ihrem Gütezeichen "Knopf im Ohr" beginnt 1877, als Margarete Steiff mit 30 Jahren ein Filzwarenkonfektionsgeschäft eröffnete. Durch Zufall entstand aus einem Nadelkissen das erste weiche Spielzeug aus Plüsch. 1902 designte Margarete Steiffs Neffe Richard den ersten Teddybären, der 1903 auf der Leipziger Spielwarenmesse präsentiert wurde und zum internationalen Durchbruch des Unternehmens führte. Heute ist Steiff der weltweit bekannteste Plüschtierhersteller und steht für höchste Qualität, geprüfte Sicherheit, vollendetes Design und erstklassige Materialien seit über 141 Jahren. Darüber hinaus produziert die Margarete Steiff GmbH hochwertige Kindermode und Accessoires.



Branche
Spielwaren &
Fashion



Hauptsitz
Giengen a.d.
Brenz,
Deutschland



Projektauftrag
Das bestehende SAP ERP-
System P01 nach SAP
S/4HANA migrieren

Die Herausforderung

Der Verkauf der Steiff-Kinderbekleidung und -Plüschtiere ist wesentlich durch das Saison- und Kampagnengeschäft geprägt. So werden etwa mehr Waren an Ostern und Weihnachten verkauft. Im Bereich Fashion schwankt der Umsatz je nach Saison und neuen Kollektionen. Besonders wichtig ist daher eine bedarfs- und zielgerichtete Belieferung, damit Ware dann verfügbar ist, wenn sie benötigt wird. Denn nicht verfügbare Waren bedeuten Umsatzverlust und Frust bei den kleinen und großen Kundinnen und Kunden.

Steiff plante vor diesem Hintergrund die Einführung einer softwaregestützten Logistik mit eigenen Verteilerzentren – für mehr Flexibilität sowie eine präzise Belieferung. Hierfür sollte das bestehende SAP ERP-System nach SAP S/4HANA migriert werden. Im neuen System war zusätzlich die SAP-Branchenlösungen "IS Retail" zu aktivieren, um Stammdaten detailliert abbilden zu können. Für die Daten aus dem bisherigen System war eine selektive Übernahme vorgesehen.

Die Lösung

Neben der selektiven Migration des bestehenden SAP ERP Systems nach S/4HANA wurde eine neue Struktur für den spezifischen Bedarf des Retail und Fashionbereichs geschaffen.

Die Überführung der vormals als Industrieartikel gebuchten Ware in Retail/Fashion-Stammdaten beinhaltete neue Varianten-Konfigurationen für die verschiedenen Kleidergrößen und Produktgruppen. Die Migration erfolgte mit dem BLUEFIELD™-Ansatz und CrystalBridge® – The Data Transformation Platform. Dieses Projekt war weltweit die erste Installation mit der Ausprägung „S/4-Migration mit Retail-Branchen-Komponente (Add-ons)“.

Alle Projektziele wurden qualitativ und zeitlich zur vollsten Zufriedenheit erreicht. Bei kurzfristigen Änderungen konnte das SNP-Team flexibel reagieren und gemeinsam mit dem Steiff-Team eine fehlerfreie und schnelle Systemumstellung sicherstellen.

Die Vorteile

- One Step Approach für schnelle und kosten-effiziente Projektumsetzung
- Vermeidung eines "Projektstaus" durch frühe Umstellung auf S/4HANA bei gleichzeitiger Sicherheit, den besten Partner für die wichtige Umstellung an Bord zu haben
- Wechsel zur modernsten SAP-Technologie und damit hohe Investitions- und Planungssicherheit für Technologie-Investitionen durch Steiff
- Höhere Effizienz, Variabilität und Flexibilität für das Kampagnen- und Saisongeschäft
- Deutliche Reduktion des Aufwandes für künftige Stammdatenpflege durch die Harmonisierung der Business Partner
- Reibungslose Geschäftsfortführung durch sehr geringe Downtime
- Passgenaue Systemumstellung durch Integration der BAPI-Technologie für Retail/Fashion – individuell ausgerichtet auf das Waren- und Fashion-Geschäft.

Daten und Fakten

Projektart

Move to SAP S/4HANA

Besonderheiten

Passgenaue Systemumstellung durch Integration der BAPI-Technologie für Retail/Fashion – individuell ausgerichtet auf das Waren- und Fashion-Geschäft.

Scope

Selektive Migration nach Zeitscheibe; technische Migration der Business Partner; Aktivierung des NewGL mit Ledgern ohne Belegsplit; Umsetzung in One-Step-Approach; betroffene SAP-Module: FI, CO, AM, MM, SD, PP, QM, PM, Retail, Fashion, Drittanbieteranwendungen; Harmonisierung von Geschäftspartner- und Vertriebswegen.



Laufzeit
22 Monate



Teilnehmer im Projekt
120



Betroffene Länder
Deutschland, USA



Remote
100%



Beteiligte Partner
2 (All for One, Conseno)



Datensätze
2,8 Milliarden

SNP-Produkte

Die Datenmigration von SAP ERP nach S/4HANA erfolgte mit dem SNP BLUEFIELD™-Ansatz sowie CrystalBridge® – The Data Transformation Platform.

Zum Einsatz kamen die CrystalBridge® -Module und -Komponenten Mission Control (MC), Interface Scan (If), Transformation Cockpit (Tc), Data Consistency Verification (Dc), Automated Testing (At)

Quellsystem:

ERP ECC 6.0 EHP8; Zielsystem: S/4 HANA 1909 SP02 mit Retail+Fashion Komponenten

Systemplattformen:

IBM Power8 (OS400) DELL Vmware (SLES)